

Modul 6: Ultranetz-Folgen

Die Selbstmorde im Roman

Mike, der beste Freund von Robs Vater bringt sich um, ebenso Jojo, Nomos wird umgebracht. Alle Tode haben mit Ultranetz zu tun, Schülerinnen und Schüler beschäftigen sie, denn sie zeugen von einer rücksichtslosen und brutalen Welt. Zuschauer sind sensationslustig, Menschen werden in den Selbstmord getrieben, weil sie Angst vor einem Abstieg in die C-Zone haben, unliebsame Mitarbeiter werden getötet.

Mike wurde gekündigt, kündigt seinem besten Freund an, er wolle sich umbringen (25). Nach der Ankündigung geht die Zahl der Zuschauer von 232 auf 680, verringert sich wieder, als es zu einem Gespräch kommt, kurz darauf sagt Mike „Ich bring mich um!“, sofort sind über 1000 Nutzer dabei, was zeigt, dass es nur darum geht, sich keine Sensation entgehen zu lassen. Mike stellt sogar den Kontakt zu seinem Abteilungsleiter her (26), damit dieser sieht, was sein Mitarbeiter sagt und tut. Seine Ex-Frau stellt den Film bei Ultranetz ein, damit jeder ihn sehen kann. Das Makabere: Der Tod Mikes landet auf Platz eins der besten Filme (26).

Jojo bringt sich eigentlich wegen Melli um (132), da er einen Film sieht, in dem sie mit einem fremden Mann zu sehen ist. Er schickt diesen Film an seine 19.000 Freunde, was schon ein Wahnsinn ist, denn wer kann in einem „sozialen Netzwerk“ so viele „Freunde“ sammeln. Was Jojo nicht weiß, ist, dass der Film älter ist und nur durch ein Problem mit der Mobrill-Basis an alle Kontakte Mellis verschickt wurde.

Nomos wiederum wird umgebracht, da er sich bei Ultranetz ausklinken möchte (vgl. Ausführungen zu Nomos).



Arbeitet heraus, warum Jojo und Mike sich umbringen.

Mögliche Lösung

Die Selbstmorde Jojos und Mikes

	Mike	Jojo
Gründe:	<ul style="list-style-type: none"> - Kündigung (25) - Angst vor sozialem Abstieg in die C-Zone (25) 	<ul style="list-style-type: none"> - Film Mellis, in dem sie mit anderem Mann zu sehen ist (132)
Vorgehen:	<ul style="list-style-type: none"> - Angekündigt - Magnetschiene - Abteilungsleiter muss zusehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Nicht angekündigt - Überdosis Nador - Stiller Tod in der Wohnung

➔ Ultranetz trägt die Schuld an den Toden, Mellis Mobrill-Basis war defekt, der Film ging unbeabsichtigt an die Freunde. Nomos wird umgebracht, weil er nicht mehr für Ultranetz arbeiten will.

Nador – die Droge 2035

Die Menschen 2035 wollen vergessen und sich gut fühlen. Sehr viele greifen auf das Medikament Nador zurück, das eigentlich für alte Menschen ist (45) und das es als Pulver oder Pille gibt (116). In Altenheimen wird es regelmäßig verabreicht (173). Es wird überall beworben, die Pharmaindustrie bewirbt das Medikament wie ein Lebensmittel: „Nador macht satt und glücklich“, „Nador ist das Lebensmittel für die reifen Jahre“ (46), es gibt sogar ein „Nador-Liedchen“. Ultranzet behauptet sogar, die Pille versorge mit „Vitaminen, Kohlenhydraten, Mineralstoffen“ und anderem (47). Legal kann das Mittel nur mit einem Rezept von über 60-Jährigen besorgt werden, illegal in der C-Zone, was auch Jojo tut und sogar andere damit versorgt (120). Kritiker warnen vor den Nebenwirkungen (47f.), Jojo nimmt es trotzdem alle paar Tage (45). Rob versucht es nur ein einziges Mal (122), was ihm gar nicht bekommt, er blutet aus beiden Nasenlöchern, hat Kopfschmerzen, ihm ist schlecht und er findet sich am Boden der Toilette wieder (122f.). Durch eine Überdosis Nador stirbt Jojo schließlich (132).

Die Schülerinnen und Schüler könnten die Wirkung Nadors herausarbeiten und die Gründe für den Konsum. Anschließend sollte ein Vergleich mit heutigen Drogen gezogen werden, zum Beispiel Partydrogen oder auch Medikamenten. Es bietet sich auch ein Besuch einer Drogenberatungsstelle an.



Arbeitet heraus, was Nador ist, warum die Menschen es konsumieren und welche Folge es hat.

Textstellen: S. 45ff., 116, 120, 122f., 132

Mögliche
Lösung

Nador

- Nador ist ein Medikament für über 60-Jährige, verschreibungspflichtig (45f.)
- Als Pille oder Pulver erhältlich (116)
- **Wirkung:** Gutes Gefühl beim Konsumenten, fehlendes Hungergefühl und Schmerzen
- Viele Junge Menschen nehmen Nador als Droge, um sich gut zu fühlen, auch Jojo (45)
- Kauf von Nador in der C-Zone (120)
- **Gründe für den Konsum:** Nutzer fühlen sich gut, unbeschwert und ohne Sorgen, müssen nicht mehr über ihr Leben nachdenken. Viele scheinen Probleme durch die Ultranzet-Welt zu haben.